



JAHRESBERICHT 2022

Von «Megatrends» und der Vereinsamung

Achtsamer Umgang mit Suchtanfälligkeit

Facharbeit

Rückblick - Ausblick

Bilanz & Erfolgsrechnung

Zahlen und Fakten 2022

Blaues Kreuz

Prävention + Gesundheitsförderung

Fachstelle Thurgau

Amriswilerstr. 50, 8570 Weinfelden

Geschäftsstelle

Zuallererst, HERZLICHEN DANK

für Euer Engagement !

Lieber Leser, liebe Leserin

Die Entstehung von Sucht und Abhängigkeit weisen unter anderem oft auf eine dysfunktionale, menschliche Bindungsfähigkeit von gesunden Beziehungen hin.

Der Mensch ist von Grund auf dafür geschaffen und darauf angewiesen, dass in seinem sozialen Umfeld gesunde und ehrliche Interaktion gelebt wird. Einfacher gesagt: der Mensch braucht Menschen in gesunden Beziehungen.

Kennen Sie das, dass turbulente Zeiten die eigene Fluchtreaktion im Konsumverhalten begünstigt? Gemäss dem Motto: «Sucht und Flucht». Einige Beispiele? Der schnelle Griff zur Schokolade, oder einer anderen süssen Verlockung. Die willkommene Ablenkung durch Medien oder Smartphone. Ein unüberlegter Griff nach Alkohol ...

Die Megatrendforschung lässt diesbezüglich aufhorchen und sollte uns wachrütteln. Eine grosse

Thematik scheint die «Vereinsamung von Menschen» zu sein. Vieles weist darauf hin, dass der Mensch zukünftig einsamer, isolierter und in seiner eigenen Welt gefangener leben wird. Und damit meine ich nicht nur in Bezug auf das bekannte Problem einer zunehmenden Vereinsamung im Alter. Der Megatrend «Vereinsamung» beginnt bereits im Kindes- und Jugendalter und lässt sich nicht nur auf den missbräuchlichen Überkonsum von sozialen Medien reduzieren. Die Betrachtungsweise ist sehr vielschichtig und von komplexer Natur. Mögliche Auslöser sind das Heranwachsen in einem zu stark fordernden und oft zu geschäftigem Umfeld. Auch das vermehrt schwindende Verständnis von echten,

ge-/ und erlebten Beziehungen tragen zu dieser Trendwelle bei.

Dem Erkennen von «Megatrends» folgt im besten Fall eine Anpassung des präventiven Handels. In diesem Sinne analysieren wir unsere Angebote und entwickeln diese in Zukunft weiter.



Roger Stieger
Geschäftsführer

INHALT

<i>Editorial</i>	2
<i>Personal & Vorstand</i>	4
<i>Blue Cocktail Bar</i>	5
<i>Testkäufe</i>	6
<i>Be my angel tonight</i>	7
<i>Ferienlager</i>	7
<i>roundabout</i>	8
<i>Jugendberatung / KiSeel</i>	10
<i>time:out</i>	10
<i>Käfer- / Tee-Aktion</i>	11
<i>Brockishop</i>	12
<i>Mittelherkunft</i>	15
<i>Fachverantwortung</i>	16

PERSONAL & VORSTAND

VORSTAND (v.l.n.r.)

Präsidentin	Marlise Bornhauser
Finanzen	Jeannine Schiavone
Aktuarin	Janine Hauser
Mitglied	Anita Wismer



BROCKISHOP

Ursula Baidinger	BrockiShop-Netzwerkleiterin
Nicole Zeba	Stv. Standortleiterin BS Kreuzlingen
Thomas Alge	Stv. Standortleiter BS Weinfelden
Janine Weber	Stv. Standortleiter BS Amriswil

Michael Oswald	Amriswil / Weinfelden - Dienstleistung
Kathrin Schuppisser	Amriswil
Jessica Zaugg	Amriswil
Luca Martuci	Amriswil / Lernender Detailhandel EFZ
Nicole Heerschlag	Kreuzlingen
Matthias Trachsel	Kreuzlingen - Dienstleiter
Dagmar Frei	Weinfelden
Jessica Züllli	Weinfelden / Lernende Detailhandel EFZ

FACHSTELLE

Roger Stieger	Geschäftsführer
Markus Haubenschmid	Lagerarbeit, BCB, BMA
Deborah Greuter	roundabout
Stefanie Mühleemann	roundabout Kantonsleitung
Kerstin Vogel	Buchhaltung
Stefan Weber	Sekretariat, Projekte

Ein spezieller Dank an alle

Freiwilligen Helfer

Der Verein hat viele fleissige Helferinnen und Helfer, die in den Kernprozessen und Unterstützungs- wie auch Führungsaufgaben tätig sind.

Es werden jährlich **ca. 5'860** freiwillige Arbeitsstunden geleistet, angeleitet durch das grosse Engagement der Angestellten. Vielen herzlichen DANK!

BLUE COCKTAIL BAR

In diesem Jahr wurden wieder alkoholfreie Mixkurse – mit und ohne Präventionsworkshops angeboten. Auch in den Frühlings- und Herbstferien konnten im ganzen Kanton diverse Ferienpässe stattfinden.

Die Teilnehmenden unserer Workshops lernten das grundlegende Handwerk des Mixens kennen und durften viel üben, ausprobieren und natürlich selbst kreieren. In einem weiteren Schritt lernten wir gemeinsam, wieviel eine schöne und passende Dekoration ausmacht und wie man mit wenigen Zutaten einen kreativen Drink zaubern kann.

Uns ist es ein Anliegen, dass die Teilnehmenden Rezepte kennenlernen, die sie auch Zuhause, mit alltäglichen Zutaten wie Orangensaft, Rahm und Citro, mixen können.

Aus diesem Grund bringen wir jeweils ein Rezeptbüchlein mit einfachen, aber kreativen Drinks

mit. Diese finden immer grossen Anklang und werden auch für Freunde und Eltern mitgenommen.

Auch in Konfklassen durften wir mehrere Mixkurse anbieten. Mehrmals auch in Kombination mit einem kurzen Präventionsteil. Unser Anliegen in diesen Präventionseinheiten ist es, dass die Teilnehmenden für die Gefahren und Auswirkungen eines übermässigen Alkoholkonsums sensibilisiert werden und dabei erfahren, wie eine Sucht entstehen kann. Wir möchten die Teilnehmenden dazu motivieren, dass sie sich über ihr eigenes Konsumverhalten Gedanken machen und über die Gründe für den Alkoholkonsum, oder den Konsum von anderen Substanzen, reflektieren.

In einem Austausch erarbeiten wir, was Auslöser für problematisches Konsumverhalten sein kann und welche alternativen

Strategien wir für den Umgang mit Stress, Frust und Druck nutzen können.

Die Aktion «Creative Drink Challenge» ist in die vierte Jahreszeit gestartet. Die verschiedenen Jugendlichen haben neben der Aufgabe, eigene Drinks zu mixen, die «challenge», diesen ansprechend zu fotografieren und zu präsentieren.

«GewürZauber» ist die alkoholfreie Alternative für die alljährliche Glühweinkonsumation. Liebevoller, geschmacktsintensive, weihnachtlich-duftende Drinks, sollen die teilweise stark alkoholisierten Glühweine konkurrenzieren. Dieses Angebot ist zur Zeit noch in der Startphase.

In allen Bereichen freuen wir uns, auf das kommende Jahr und auf hoffentlich viele neue Einsätze mit unserem T2-Bus.

Roger Stieger



Mixkurse: 16



Bareinsätze ohne Bus: 2



Veranstaltungen: 12



Ferienpässe: 7



Bareinsätze mit Bus (VW T2): 10



Mixbox vermietung/
verkauf: 2



TESTKÄUFE

99 Testkäufe im Auftrag von
8 Thurgauer Gemeinden



13 x wurde verkauft - das
entspricht **12.9%**

Im vergangenen Jahr konnten die Testkäufe (auch «TK») erfreulicherweise ohne Corona-Restriktionen umgesetzt werden. Ohne das Tragen von Masken, oder bereitstellen von Zertifikaten o.Ä. konnten die Testkaufteams wieder ungehindert ihrem Auftrag nachgehen.

Erneut bekamen wir Aufträge von Bund und Kanton für welche wir ab Mai 2022 in den Kantonen Thurgau und Schaffhausen unterwegs waren.

Das Bundesamt für Zoll und Grenzsicherheit (BAZG) orderte auch letztes Jahr, mit insgesamt 220 Testkäufen, den Löwenanteil. Die Anfragen der übrigen ca. 200 Testkäufe wurden durch das Amt für Gesundheit Thurgau an uns getragen, oder in Absprache mit dem Verein für Jugendfragen, Prävention und Suchthilfe (VJPS) Schaffhausen uns in Auftrag gegeben.

Am 1. Januar 2023 trat im Kanton Thurgau eine langerseh-

te Gesetzesänderung in Kraft. Wie bereits in einigen anderen Kantonen ist neu nun auch bei uns die Abgabe und der Verkauf von Tabakprodukten und elektronischen Zigaretten an unter 18-Jährige verboten. Mit dieser Massnahme erhoffen wir uns ein Rückgang von jugendlichen Tabakkonsumenten.

Ziel

Mit TK kann die Umsetzung des Alkoholabgabeverbots an Minderjährige überprüft und beurteilt werden. Auf dieser Grundlage können präventive Massnahmen definiert, Verkaufspersonen / Verkaufsstellen sensibilisiert und der Jugendschutz dadurch verbessert werden. Das BAZG setzte den provisorischen Schwerpunkt 2022 auf den Verkauf von Spirituosen in Bars, bei Events und online. Diese Verkaufsstellen zeigen die höchste Verkaufsquote gemäss dem nationalen Bericht über den Verkauf von Alkohol an Minderjährige.

Stefan Weber

31 x wurde verkauft - das
sind volle **100%**!

74 Testkäufe für den VJPS
Schaffhausen



20 x wurde verkauft - das
entspricht **27.3%**

220 Testkäufe für das
BAzG. Davon 172 physisch
und 48 online.



Physisch: 22-mal wurde
verkauft, das entspricht
12.8%

Online: 44-mal wurde
verkauft, das entspricht
91.7%

31 Testkäufe im Auftrag
des Blauen Kreuz Kanton
ZH mit Fokus onlineshops
(Galaxus, Weinhandel etc.)

BE MY ANGEL TONIGHT

Auch in diesem Jahr haben wir am Seenachtsfest Arbon, bei dem wir mit unserem Angebot «be my angel» sonst jedes Jahr dabei sind, erneut keinen Einsatz gehabt.

Viele weitere Veranstalter von Turnfesten, Festivals etc. wurden persönlich von uns kontaktiert, doch eine Teilnahme mit «be my angel» kam nicht zustande. Viele Eventveranstalter empfinden das angel-Angebot als sehr sinnvoll und können sich daher gut vorstellen, dieses in einem nächsten Jahr in ihren Event einzubeziehen. Auch in diesem Jahr war man einfach froh, dass die Events wieder durchge-

führt werden konnten. Um unser Präventionsangebot einzubauen, waren die Veranstalter noch etwas zu vorsichtig.

«be my angel» konnte seinen wichtigen Beitrag zur Sicherheit im Strassenverkehr in den Kantonen Thurgau und Schaffhausen auch im 2022 nicht leisten. Jedoch sind wir aufgrund der vielen positiven Rückmeldungen zuversichtlich, dass wir im Jahr 2023 neue Partnerschaften für das Präventionsangebot eingehen können.

Roger Stieger



Personeller Aufwand:
<10 Stunden

FERIENLAGER



Sent 2022

Im Juli 2022 reisten wir mit 29 motivierten und engagierten Personen ins schöne Lagerhaus in Sent (GR). Für eine Woche konnten wir die Engadiner Berglandschaft, das fantastische Essen von Martha und eine grossartige Gemeinschaft geniessen. Ganz nach dem Motto «Entdecker und Pioniere» haben wir span-

nende, teils vergessen geglaubte Personen kennen gelernt – es ist schön festzustellen, dass auch Entdecker aus der Schweiz weltbewegendes bewirkt haben. Nach verschiedene Themenausflügen durfte unsere Lagergemeinschaft somit einige spannende und unvergessliche Lagertage verbringen..



2 Lager



18 Leiter



39 Kinder

ROUNABOUT



2022 setzten wir unseren Fokus auf den Wiederaufbau von roundabout Gruppen im Kanton Schaffhausen. Im Frühling konnte dann in Lohn eine kids-Gruppe gegründet werden. Die Nachfrage war gross zu Beginn. Der erste Startkurs-Abend wurde mit 19 Teilnehmerinnen durchgeführt. Die Gruppe startete dann schlussendlich mit sechs Mädels und wuchs bis Ende Jahr auf elf Teilnehmerinnen. Es konnten im Kanton Schaffhausen unter dem Jahr viele Kontakte geknüpft werden, woraus auch eine Finanzierung seitens der evangelischen Kirche Schaffhausen resultierte.

Eine grosse Freude erwartete uns im Mai 2022: roundabout TG/SH wurde zum regionalen Sieger (Region Ostschweiz) des «Sanitas Challenge Award» gekürt. Durch diesen Titel nahmen wir automatisch an der nationalen Verlosung teil. Platz eins bis drei wurde von einer achtköpfigen Jury gekürt. Teil des Preises war der Besuch eines Foto-

und Videoteams aus Zürich, das in ein Training einer unserer Gruppen hineinschaute. Daraus entstand ein super Werbe-film ... Im September wurden wir dann zusätzlich zur Siegerin des nationalen «Sanitas Challenge Awards» ernannt, was ein Preisgeld in Höhe von 25'000.- zur Folge hatte (beide Siegestitel).

Der bereits zweimal verschobene Grossevent konnte am 25. Juni 2022 endlich durchgeführt werden. Unter dem Titel «Dance Show – shine bringt» wurde der Anlass geplant, durchgeführt und evaluiert. Gestartet wurde mit einem «mini-Markt» der Essens- & Getränkestände, Attraktionen für Gross und Klein und ein Merchandise Verkauf anbot. Um 18.30 Uhr startete die Show und alle roundabout Gruppen durften ihr Gelerntes auf der Bühne präsentieren. Fünf externe Tanzgruppen wurden eingeladen und der krönende Abschluss gestaltete ein Rapper, der nochmals alle 400 Gäste in Bewegung brachte. Es nahmen rund 100 Mädchen an diesem Event teil.



6 youth Gruppen



ca. 456 Trainings
à 1.5 Stunden



8 Partnerorganisationen



24 Leiterinnen



ca.140 Tänzerinnen



6 Kids Gruppen

- Auftritte / Gruppe: ca.5
- Kantonale Events: 1
- Kantonale Schulungen: 2



Als roundabout durften wir an drei externen Veranstaltungen teilnehmen. Am 4. September reisten fünf Gruppen nach Affeltrangen und führten gemeinsam eine Choreografie vor rund 1000 Personen am kantonalen Kirchensonntag auf. Am 18. September waren wir dann Teil des «LK Festivals». Organisator war der Godi Amriswil und die evangelische Landeskirche Thurgau. Es durften rund sieben Gruppen zusammen den Start und den Schluss des Jugendgottesdienstes gestalten. Am 1. Oktober erhielten alle roundabout Gruppen aus den Kantonen Thurgau und Schaffhausen die Möglichkeit, als Gruppe an der WEGA aufzutreten. Zwischen 17.30 und 18.00 Uhr präsentier-



ten acht Gruppen ihre Show. Einige Gruppen hatten in ihren Agenden noch die eigenen Auftritte und Kleinevents, für die sie separat von ihrer Kirchgemeinde oder im Dorf angefragt wurden. Nicht alle Mädchen und jungen Frauen fühlen sich auf der Bühne und vor Publikum wohl. Darum ist eine Teilnahme für die Auftritte auch immer freiwillig. Im Frühling und im Herbst konnte wie geplant eine interne Schulung (roundabase) für alle Leiter durchgeführt werden. Für das im Frühling stattgefundene rounda-

base wurde eine ehemalige Leiterin für das Unterrichten einer Choreografie eingeladen. Vom 16. – 21. Oktober erlebten wir mit 19 Mädels und 9 Leiterinnen ein erlebnisreiches Tanzlager.

Stefanie Mühlemann



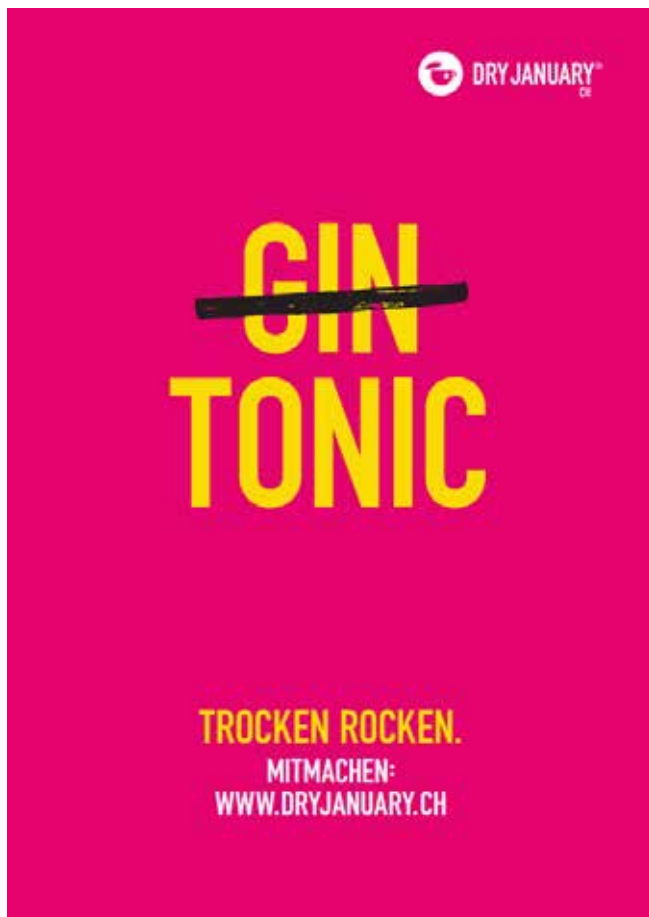
JUGENDBERATUNG / KISEEL

Die Jugendberatung ist stets in unserem Angebot für die Kantone Thurgau und Schaffhausen. Vieles davon kann in diesem Jahresbericht nachgelesen werden. Zu erwähnen sind die Netzwerkbemühungen unter anderen Fachorganisationen.

Roger Stieger



TIME:OUT



Auch im Jahr 2022 wurde in der Fastenzeit vor Ostern wieder ein time:out angeboten. Menschen in der ganzen Schweiz verzichteten in dieser Zeit bewusst auf ein Genuss-/Suchtmittel, oder auch ein Verhalten. Mit dem neuen Angebot von «Gruppentime:out» konnten wir in Sekundarschulen das Thema als Startblock initiieren.

Süssigkeiten gehörte in diesem Jahr zu den meistgenannten Verzichtübungen. Als Gründe wurden die Gesundheit, der Wunsch nach einer Gewichtsreduktion, aber auch die Vorbildfunktion gegenüber Kindern und anderen Personen angegeben.

Wieder war in diesem Jahr das time:out «dry january» national ein Erfolg. Bei diesem verzichteten Menschen aus der ganzen Schweiz während des ganzen Januars komplett auf Alkohol.

In den Kantonen Thurgau und Schaffhausen haben viele am dry january teilgenommen. Für die Ausdehnung der Reichweite der Kampagne wurden die soziale Medien von einer Fachmitarbeiterin national begleitet.

Roger Stieger

KÄFER- / TEE-AKTION



Tee

0 besuchte
Weihnachtsmärkte4 Teebestellungen
online15 verkaufte
Teepack

Käfer

>45 h
Vorbereitung17'280 Käfer im
Umlauf (384 Kisten)310 verkaufte
Kisten

Wie auch bei den Testkäufen konnten wir im vergangenen Jahr wieder «normal» in die Käferaktion starten. Hemmungen, durch den Verkauf der Käfer von Tür zu Tür mit dem Corona-Virus in Kontakt zu kommen, waren deutlich weniger zu spüren. Zudem konnte die Aktion wieder – wie grundsätzlich geplant – in den Wochen noch vor der grossen Oster-Schoggi-Schwemme umgesetzt werden.

2022 durften wir uns an der Unterstützung von etwas unter 50 Depotstellen und der tatkräftigen Mithilfe von 12 Schulklassen erfreuen. Da wir vorübergehend zu wenige Käferkisten für die Belieferung des Kantons Schaffhausen im Umlauf hatten, musste sogar noch eine kurzfristige Nachbestellung über einen anderen Kanton mit Käferüberschuss eingeleitet werden.

Seit vielen Jahren war der Teeverkauf eine feste Grösse im Konzept der Finanzgewinnung. Spätestens bei den Wirren der Corona-Jahre wurde ein deutlicher Rückgang des Interesses an Tee (-produkten) im Rahmen unserer Verkaufsstrategie festgestellt. Liegt es an unserem Konzept? Ist der Markt gesättigt oder benötigen wir gar eine neue Idee? Bewegt von all diesen Fragen und personell noch immer unterbesetzt haben wir uns entschieden, den Teeverkauf an den Marktständen 2022 nicht anzubieten. Über unsere Homepage wurde dennoch vereinzelt Tee bestellt.

Im Wissen, dass wenn ein Projekt wegfällt auch immer Raum für neues entsteht, sehen wir gespannt in die Zukunft und freuen uns auf kreative, neue Ideen.

Stefan Weber



BROCKISHOP

In den Filialen Amriswil, Kreuzlingen und Weinfelden konnten wir im Jahr 2022 in allen Bereichen gute Ergebnisse erzielen. Die Investitionen in die Umgestaltung der Ladenflächen, sowie der unermüdete Einsatz der Mitarbeitenden, die viel Wert auf stilvolle Präsentationen und Farbgestaltung legen, haben Früchte getragen. In der liebevollen Atmosphäre unserer Brockishops fühlen sich die Menschen wohl und es fühlt sich so an, als ob der Himmel die Erde berühre. Die gute Zusammenarbeit im Kernteam, die langjährigen Freiwilligen Mitarbeitenden, sowie die vielen Helfer/Helferinnen von verschiedenen Institutionen haben zu diesem Erfolg beigetragen. Die grösste Entwicklung konnten wir jedoch im Textilbereich beobachten. Die Nachfrage stieg enorm an und die Kunden freuten sich über die neu erworbenen Kleider. Das Schicksal der Flüchtlinge aus der Ukraine, die dem



Verkaufseinnahmen

2022: 1'286'821
 2021: 1'154'790
 2020: 964'892
 2019: 797'488



Kunden

2022: 59'289
 2021: 52'923
 2020: 46'567
 2019: 41'813



Dienstleistungen

2022: 88'757
 2021: 103'407
 2020: 100'565
 2019: 84'664

Krieg entronnen sind und dabei ihr Hab und Gut zurücklassen mussten, haben einen beträchtlichen Anteil an der Zunahme dieser Umsätze. Grosse Solidarität haben die Menschen in unserem Land gezeigt, indem sie geholfen haben, wo sie nur konnten. Es wurden Zimmer, Wohnungen und Schlafgelegenheiten eingerichtet, damit die Schutzsuchenden eine Bleibe haben. Warme Decken, Schlafsäcke und Jacken gingen weg wie «frische Weggli», damit die Neuankömmlinge nicht frieren mussten. Allgemein war das Bedürfnis nach Artikeln des täglichen Bedarfs sehr gross

und bei uns konnten sie von den niedrigen Preisen und der guten Qualität profitieren.

Wir sind unserem Schöpfer dankbar für die Versorgung in unserem Unternehmen.

Ursula Baidinger

BILANZ

Bilanz	31.12.2021	31.12.2022	Geldfluss
Aktive			
Umlaufvermögen			
Flüssige Mittel: Kasse, PC-Konto, Bankkonto	373'526.83	499'899.40	126'372.57
Forderungen	3'087.00	29'651.35	26'564.35
Aktive Rechnungsabgrenzungen, Verechnungssteuer	32'954.08	31'612.37	-1'341.71
Total Umlaufvermögen	409'567.91	561'163.12	151'595.21
			0.00
Anlagevermögen			
Mobile Sachanlage	50'249.89	42'010.00	-8'239.89
BrockiShop Amriswil Investition	54'000.00	45'000.00	-9'000.00
Total Anlagevermögen	104'249.89	87'010.00	-17'239.89
			0.00
Total Aktiven	513'817.80	648'173.12	134'355.32
Passiven			
Fremdkapital kurzfristig			
Passive Rechnungsabgrenzung	-61'724.18	-71'713.16	-9'988.98
kurzfristiges Darlehen			
Total Fremdkapital kurzfristig	-61'724.18	-71'713.16	-9'988.98
Fremdkapital langfristig			
langfristiges Darlehen	-139'000.00	-85'000.00	54'000.00
Total Fremdkapital langfristig	-139'000.00	-85'000.00	54'000.00
			0.00
Fond			
T2-Anhänger	-1'102.96		1'102.96
Ausbau roundabout, boyzaround	-80'000.00	-10'000.00	70'000.00
Fond EDV, Projekte, Personal	-3'273.90		3'273.90
Fond Projekte	-20'000.00		20'000.00
Fond Brockiplus++	-50'000.00		50'000.00
Fond Umbau BS Amriswil	0.00		0.00
Fond Verschiedene	-9'375.00		9'375.00
Total Fondkapital	-163'751.86	-10'000.00	153'751.86
Organisationskapital			
Eigenkapital		-100'000.00	-100'000.00
Allgemeiner Fonds Ausbau roundabout-Stelle		-45'000.00	-45'000.00
Allgemeiner Fonds Aufbau boyzaround-Stelle		-40'000.00	-40'000.00
Allgemeiner Fonds Brockiplus++		-50'000.00	-50'000.00
Allgemeiner Fonds Lagerkinder		-1'000.00	-1'000.00
Allgemeiner Fonds Brockis		-100'000.00	-100'000.00
Freies Kapital	-149'341.76	-49'341.76	100'000.00
Total Organisationskapital	-149'341.76	-385'341.76	-236'000.00
Total Fremdkapital	-200'724.18	-156'713.16	44'011.02
Total Fond/Organisationskapital	-313'093.62	-395'341.76	-82'248.14
Total Passiven vor Reingewinn	-513'817.80	-552'054.92	
Gewinn		-96'118.20	
Total Bilanz	-513'817.80	-648'173.12	

Ertrag	Budget 2022	Erfolgsrechnung 2022	Vergleich
Spenden (Legate, Sammlung, Stiftungen)	70'400.00	70'250.67	149.33
Beiträge (Bund, Kanton, Kirche)	64'700.00	64'160.00	540.00
BrockiShop-Ertrag (Verkauf und Dienstleistung)	1'412'100.00	1'374'121.62	37'978.38
Dienstleistungsertrag Facharbeit	100'800.00	88'677.87	12'122.13
Finanzaktionen	49'000.00	51'997.21	-2'997.21
Übrige Erträge, Entnahme Fond	89'500.00	78'667.32	10'832.68
Debitorenverluste	-3'000.00	-1'035.75	-1'964.25
Total Erträge	1'783'500.00	1'726'838.94	56'661.06

Aufwand	Budget 2022	Erfolgsrechnung 2022	Vergleich
Personalkosten	-805'350.00	-619'901.09	185'448.91
Aufwand Spenden (Sammlung)	-15'000.00	-11'056.45	3'943.55
Aufwand Finanzaktionen	-20'000.00	-11'413.51	8'586.49
Aufwand BrockiShop	-451'800.00	-415'036.04	36'763.96
Aufwand Facharbeit	-303'050.00	-320'834.92	-17'784.92
Raumaufwand und Energiekosten	-43'000.00	-44'617.03	-1'617.03
Fahrzeug / Transportaufwand	-11'650.00	-8'007.87	3'642.13
Sachversicherung, Abgaben, Gebühren	-600.00	-784.45	-184.45
Informatik- und Kommunikationsaufwand	-25'000.00	-12'326.85	12'673.15
Aufwand Werbung	-5'500.00	-1'231.45	4'268.55
Verwaltungsaufwand, Abschreibung	-32'250.00	-39'528.81	-7'278.81
Übrige Aufwände		0.00	0.00
Aufwand Post- Portokosten	-4'100.00	-2'702.33	1'397.67
Aufwand Kopien, Waren- und Materialaufwand	-8'660.00	-7'289.94	1'370.06
Umlagerung Infrastruktur (Ertrag)	55'000.00	54'010.00	-990.00
Entnahme für Fondbildung / Rückstellung		-190'000.00	-190'000.00
Aussergewöhnliche Ausgaben			
Total Aufwand	-1'670'960.00	-1'630'720.74	-40'239.26

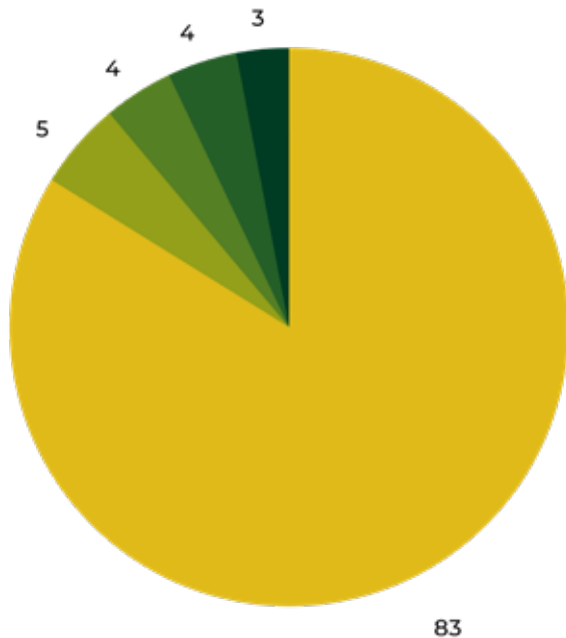
Total Erträge	1783'500.00	1726'838.94
Total Aufwand	-1670'960.00	-1630'720.74
Jahresgewinn	112'540.00	96'118.20

*1 Nicht realisierte Projekte / Krankheitstaggelder / fehlende offene Stellenbesetzung

*2 Umsetzung von Sharpoint und Teamtelefonie nicht realisiert

*3 Rückzahlung Covid-Härtegeldern Kanton TG 65'000.- / Fondseinlage: Gewinn sanitas Preisgeld 25'000.- / Allgemeiner Brockifond 100'000.-

MITTELHERKUNFT



83% BrockiShop Erträge

5% Dienstleistung Facharbeit

4% Spenden aus Sammelaktionen

4% Beiträge (Bund, Kanton, Kirche)

3% Finanzaktionen

Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung 2022 des Vereins, Blaues Kreuz Prävention und Gesundheitsförderung, Regionalverband Thurgau-Schaffhausen

Als gewählte Rechnungsrevisoren haben wir die die Buchführung für das Geschäftsjahr 2022 und die Bilanz für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. Der Gewinn beträgt 96'118.20 Franken, die Summe der Aktiven und Passiven je 648'173.12 Franken.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach anerkannten Revisionsgrundsätzen. Wir prüften die Ausgaben und Einnahmen sowie die Abgrenzungen anhand von Stichproben. Im Weiteren beurteilten wir die Anwendung der allgemeinen Rechnungslegungsgrundsätzen, die wesentlichen Bewertungsentscheide, sowie die Darstellung der Jahresrechnung und Bilanz.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir fest:

1. Die Buchhaltung wird ordnungsgemäss geführt und entspricht dem Schweizer Gesetz und den Vereinsstatuten.
2. Die bilanzierten Werte sind vorhanden
3. Aufwand und Ertrag sind korrekt nachgewiesen

Die Revisoren


Adrian von Grünigen


Peter Gansner

FACHVERANTWORTUNG

Fachstelle

Roger Stieger (Geschäftsführer)

roger.stieger@blaueskreuz-tgsh.ch

- Facharbeit (Verantwortung)
- Themenvorträge
- Spendenwesen
- Buchhaltung
- Jugend- Familienberatung (KiSeel)
- IGEL Gruppe - Für Trennungs- und Scheidungsbewältigung

Deborah Greuter

deborah.greuter@blaueskreuz-tgsh.ch

- roundabout

Stefanie Mühlemann

stefanie.tg.sh@roundabout-network.org

- roundabout Kantonsleitung

Kerstin Vogel

buchhaltung@blaueskreuz-tgsh.ch

- Buchhaltung

Stefan Weber

stefan.weber@blaueskreuz-tgsh.ch

- Verbandssekretariat
- Testkäufe
- Finanzaktionen
- Projekte

Markus Haubenschmid

markus.haubenschmid@blaueskreuz-tgsh.ch

- Ferienlager
- Blue Cocktail Bar
- be my angel tonight
- time:out
- Suchtpräventionsvorträge

BrockiShops (071 511 29 59)

Ursula Baidinger (Leitung)

Standort Amriswil

amriswil@brockishop-tgsh.ch

Thomas Alge (Stv.-Leitung)

Standort Weinfelden

weinfelden@brockishop-tgsh.ch

Nicole Zeba (Stv.-Leitung)

Standort Kreuzlingen

kreuzlingen@brockishop-tgsh.ch

Janine Weber (Stv.-Leitung)

Standort Amriswil

amriswil@brockishop-tgsh.ch

Vorstand

Präsidentin

Marlise Bornhauser

m.bornhauser@blaueskreuz-tgsh.ch

Aktuarin

Janine Hauser

Finanzverantwortung

Jeannine Schiavone

Vorstandsmitglied

Anita Wismer

Revisoren

Peter Gansner

Adrian von Grünigen

Anfrage für Medienwirkende

Roger Stieger

roger.stieger@blaueskreuz-tgsh.ch

071 622 80 46

Bilder

S.10, © dryjanuary.ch | alle Icons,

© flaticon.com

Wenn nicht erwähnt: eigene Bilder

Gestaltung

Stefan Weber

Geschäftsstelle

Geschäftsstelle

Amriswilerstrasse 50, Postfach 56

8570 Weinfelden

Tel: 071 622 40 46

Fax: 071 622 80 46

info@blaueskreuz-tgsh.ch

Fachstelle Schaffhausen

Neustadt 17

8200 Schaffhausen

Tel: 052 624 18 74

Fax: 071 622 80 46

info@blaueskreuz-tgsh.ch



Spendenkonto:

CH80 0900 0000 8500 4540 2

MwSt-Nr.

CHE-112.232.635 MWST

Handelsregister:

CHE-112.232.635